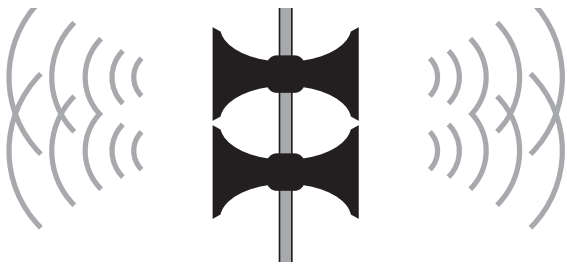




Sirenen-Warnsystem

Bürgerinformation



Warnung bei Gefahr

Die Landeshauptstadt Dresden verfügt über ein modernes Sirenen-Warnsystem. Es dient dazu, die Bevölkerung in außergewöhnlichen Gefahrensituationen schnell und effektiv zu warnen und bei Bedarf zu informieren. Stadtweit sind nahezu flächendeckend elektronische Sirenen installiert, die sowohl Signaltöne als auch Sprachdurchsagen aussenden können. Die Sirensignale sind in Sachsen einheitlich geregelt. Sie bestehen aus auf- und abschwelldenden Tonfolgen mit Pausen. Gesprochene Ansagen – vom Band oder live, vor oder nach den Signaltönen – können sie ergänzen.

Regelmäßiger Testlauf

Regelmäßig gibt es Probealarme, mit denen die Funktionsfähigkeit der technischen Anlagen überprüft wird. Diese Tests gibt es in Dresden **viermal im Jahr – immer am zweiten Mittwoch eines Quartals, 15 Uhr**. Sie sind für die Öffentlichkeit als Probealarm erkennbar und festigen zugleich stetig die Erinnerung an das Sirenen-Warnsystem.

Verhaltensregeln für Sie

Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über das, was Sie gehört haben!

Wiederholen Sie dabei insbesondere die Durchsagen!

Helpen Sie Kindern, älteren und behinderten Menschen!

Denken Sie an Personen ohne Gehör oder Deutsch-Kenntnisse!

Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden unverzüglich und genau!

Blockieren Sie Notruf-Leitungen nicht durch Nachfragen!

Nutzen Sie die Notruf-Nummern nur für lebensbedrohliche Not- und Unfälle!

Telefonieren Sie in den Mobilfunknetzen nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!

Halten Sie Leitungskapazität für die Hilfskräfte frei!

Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät (Autoradio) ein, um weitere Informationen zu erhalten!

Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn nicht betroffen, bleiben Sie dem Gefahren- oder Schadensgebiet fern!

Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Die Sirenen-Signale

Probealarm

1 Ton von 12 Sekunden Dauer, darauf folgend Durchsage: „Achtung, Achtung. Hier spricht die Feuerwehr. Das ist ein Probealarm.“



Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer und mit je 12 Sekunden Pause



Gefahrenwarnung

1 Minute Heulton, das heißt 6 Töne von je 5 Sekunden Dauer und mit je 5 Sekunden Pause; ergänzend präzisierende Durchsagen vor oder nach dem Sirensignal



Entwarnung

1 Dauerton von einer Minute



Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Dresden

Brand- und Katastrophenschutzamt
Telefon (03 51) 8 15 50
E-Mail feuerwehr@dresden.de

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Telefon (03 51) 4 88 23 90
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
www.dresden.de
www.dresden.de/social-media

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Ines Kopsch, Ina Richter

4. (aktualisierte) Auflage, November 2024

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.



Scannen Sie den QR-Code, um weitere Tipps zur Eigenvorsorge und zum richtigen Verhalten zu erhalten.